

„Allgäu Classics“ Wald-Projekt: Mit Vollgas für den Klimaschutz

Hinter den Kulissen des beliebten Oldtimer-Events entsteht in Kooperation mit OBJECT CARPET ein nachhaltiger Mischwald



Von links nach rechts: Stefan Voss (Waldpflege), Matthias Girlich (Inhaber Allgäu Classics), Hans-Peter Gaukler (Pate der Allgäu Classics und Waldbesitzer), Harald Sternkopf (Revierförster), Daniel Butz (Geschäftsführer OBJECT CARPET) und Stefan Sommer (Bürgermeister von Waltenhofen). Foto: Benjamin Gaukler

*Unter der Schirmherrschaft von **OBJECT CARPET** wächst unweit des Gauklerhofs bei Memhölz ein junger Bergmischwald heran, der nach den Prinzipien moderner, nachhaltiger Forstwirtschaft gepflanzt und gehegt wird. Mit dem ambitionierten Projekt setzen sich die Allgäu Classics für einen schonenden Umgang mit Ressourcen und den Erhalt der Biodiversität ein – und beweisen so, dass Vergnügen und Verantwortung keine Gegensätze sein müssen*

Der Klimawandel stellt auch unsere heimischen Wälder vor immer neue Herausforderungen. Vor allem die weit verbreiteten Monokulturen sind schlecht gewappnet gegen Krankheiten und Wetterextreme wie Stürme und anhaltende Trockenheit. Seit einigen Jahren hat in der Forstwirtschaft daher ein Umdenken eingesetzt: Heutzutage werden bevorzugt Mischwälder statt Monokulturen angebaut, weil sie eine höhere Widerstandsfähigkeit gegenüber Umweltstressfaktoren aufweisen. Sie nutzen Wasser und Nährstoffe effizienter, fördern die

Artenvielfalt, verbessern die Bodenfruchtbarkeit und die Kohlenstoffspeicherung. Zudem bieten sie einen natürlichen Schutz gegen die Ausbreitung berüchtigter Schädlinge wie den Borkenkäfer.

Auch der Wald, der seit nun mehr zwei Jahren auf Grund und Boden von Allgäu Classics Urgestein Hans-Peter „H.-P.“ Gaukler entsteht, ist ganz nach den Grundsätzen der modernen Forstwirtschaft angelegt. Umgeben von den sanften Hügeln und weiten Wiesen des Allgäuer Seenlands wachsen hier Bergahorne, Eichen und Eschen gemeinsam mit Kiefern und Weißtannen heran. „Mit dem Projekt möchten wir einen unmittelbaren Beitrag zur Wiederaufforstung und zum Erhalt der einzigartigen Allgäuer Waldlandschaften leisten“, erläutert Matthias Girlich, Allgäu Classics Organisator und Initiator des Waldprojekts. „Es geht darum, hier vor Ort ein für alle sichtbares Zeichen zu setzen. Seit 2022 haben wir bereits knapp 1.000 Jungbäume gepflanzt und das setzen wir fort: Für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer unserer Oldtimer-Tour wird konsequent ein neuer Baum gepflanzt. Wir drücken also weiter aufs Gas, was den Klimaschutz angeht.“

Um dieses Vorhaben zu verwirklichen, soll künftig nicht nur der bestehende, 4000 Quadratmeter große Wald gepflegt werden – geplant ist auch, weitere angrenzende Flächen aufzuforsten. Die Gemeinde Waltenhofen hat hierzu bereits Grund und Boden zur Verfügung gestellt, zudem haben zahlreiche private Waldbesitzer Interesse bekundet, sich an dem Projekt zu beteiligen.

Für Kooperationspartner **OBJECT CARPET** gehört der Allgäu Classics Wald zu einer umfassenden, langfristig angelegten Nachhaltigkeitsagenda. Ökologische Sensibilität ist ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensphilosophie. Ziel ist dabei nicht nur, den ökologischen Fußabdruck stets so gering wie möglich zu halten, sondern perspektivisch ausschließlich vollständig recycelbare, kreislauffähige Produkte auf den Markt zu bringen. Auch darüber hinaus treibt der Erhalt unseres natürlichen Lebensraums den Teppichhersteller um: im Hier und Jetzt, aber auch, was nachfolgende Generationen angeht. Ein Grund, warum **OBJECT CARPET** auf vielfältige Weise in Umweltprojekten involviert ist und sich in gleich mehreren Verbänden und Organisationen engagiert.

„Wir sind stolz darauf, dass der junge Wald so munter gedeiht“, freut sich Daniel Butz, Geschäftsführer von **OBJECT CARPET**. „Gesunde Wälder sind für eine funktionierende Ökosphäre unfassbar wichtig. Sie spielen eine entscheidende Rolle bei der Regulierung des Klimas, sind Heimat für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und bieten Erholungsräume für uns Menschen. Aufforstungsprojekte wie der Allgäu Classics Wald haben da Vorbildcharakter und helfen nicht zuletzt dabei, auf das Thema Waldschutz aufmerksam zu machen und zum Nachahmen zu animieren.“

Der im vergangenen Jahr verstorbene **OBJECT CARPET** Gründer Roland Butz war nicht nur der Natur tief verbunden, sondern auch leidenschaftlicher Autoliebhaber: Für den Erhalt einer intakten Umwelt hatte er ebenso viel übrig wie für ikonische Oldtimer. „Der Gedanke, Motorsport und engagierten Naturschutz in einem Projekt zusammenzuführen, hat ihm sehr gefallen“, so Daniel Butz. „Damit wird gezeigt, wie scheinbar Gegensätzliches miteinander in

Einklang gebracht werden kann. Kontraste zu vereinen, Widersprüche zu überwinden: Solche Fähigkeiten sind entscheidend, wenn es darum geht, für die Zukunft zu bewahren, was wir heute lieben.“



Besprechung vor Ort. Foto: Benjamin Gaukler



Nachwachsende Jungbäume, darunter Bergahorne, Eichen, Eschen sowie Kiefern und Weißtannen. Foto: Benjamin Gaukler



Das beliebte Oldtimertreffen der Allgäu Classics findet jährlich im Allgäu statt und zieht Liebhaber und Besitzer von klassischen Automobilen an. Auch 2024 war das Event ein voller Erfolg. Foto: Hans-Peter Gaukler

Über OBJECT CARPET

Seit 1972 steht **OBJECT CARPET** für Qualität, Design und Innovation im Objektbereich. Der Sinn für Ästhetik und Farbe, in Kombination mit fortschrittlicher Fertigung, findet Ausdruck in edlen und außergewöhnlichen Dessins – in Form von Teppichböden, Teppichfliesen und abgepassten Teppichen (RUGX). Mit über 1.000 Qualitäten und Farben sowie individuellen Maßanfertigungen bietet die **OBJECT CARPET**-Kollektion eine einzigartige Vielfalt für modernes Interior Design aus hochwertigen Rohstoffen. Alle **OBJECT CARPET**-Qualitäten sind zudem frei von Bitumen, Latex, PVC sowie gesundheitsschädlichen Emissionen und tragen das Gütezeichen „Blauer Engel“ des deutschen Umweltbundesamtes. **OBJECT CARPET**-Produkte werden zudem durch den TÜV für Allergiker empfohlen und erwirken nachweislich einen reduzierten Feinstaubgehalt in der Luft. Das wissen Partner und Kunden aus aller Welt wie Porsche, Daimler, Google und Adidas, aber auch Initiativen wie „Healthy Seas“ zu schätzen.

Die Verwendung recycelter Materialien bei der Herstellung sowie ein zweiter Lebenszyklus für Teppiche nach ihrer Nutzung ist für **OBJECT CARPET** inzwischen eine Selbstverständlichkeit: So setzt sich **OBJECT CARPET** gemeinsam mit UNStudio im Rahmen des Projektes „Future Perfect“ dafür ein, alte Teppiche zu neuem Leben zu erwecken und damit einzigartige Designs zu kreieren. Einen echten Wandel in der Branche setzt **OBJECT CARPET** mit dem ersten komplett zirkulären Objektteppichboden NEOO. Nach acht Jahren Entwicklungsarbeit mit NIAGA® präsentiert **OBJECT CARPET** den Mono-Material-Carpet NEOO, der den zirkulären Kreislauf auf ein neues Level hebt.

Zahlreiche Design- und Unternehmenspreise wie die renommierten Good Design- und red dot Awards sind Beleg für die ausgezeichnete Designkompetenz und Unternehmensleistung, nicht zuletzt wurde **OBJECT CARPET** laut einer Studie von Ernst & Young zu den „Top 50 deutschen Luxusunternehmen“ erkoren und von Langenscheidt zu den „Marken des Jahrhunderts“ gewählt.

Mit innovativen Produktionstechniken und nachhaltigen Herstellungsweisen beschreitet **OBJECT CARPET** neue Wege und lässt Visionen Wirklichkeit werden. Zum Erlebnis wird die Farb- und Materialwelt in einem der **OBJECT CARPET**-Showrooms in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Kontakt:

Yvonne Schumacher
Yvonne.Schumacher@object-carpet.com
Tel.: +49 711 3402 191

Kontakt für Redaktionen:

GeSK | Ziegelstr. 29 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0) 30/217 50 460
Fax: +49 (0) 30/217 50 461
E-Mail: pr@gesk.berlin
www.gesk.berlin